
Pressemitteilung

Allensbach, 19. Oktober 2009
Abdruck honorarfrei
Belegexemplare erbeten
4.303 Zeichen (mit Leerzeichen)

Stiftung-Schmieder-Preis für drei junge Forscher

Förderpreis für Neurologische Rehabilitation

Am dies academicus der Universität Konstanz (16. Oktober 2009) erhielten drei junge Wissenschaftler den Stiftung-Schmieder-Preis. Der Preis fördert herausragende Forschung auf dem Gebiet der Neurologischen Rehabilitation. Unter den diesjährigen Preisträgern sind zwei Psychologen und ein Sportwissenschaftler.

Die gemeinnützige Stiftung Schmieder für Wissenschaft und Forschung prämiert ausgewählte wissenschaftliche Arbeiten, die sich mit Fragen der Neurologischen Rehabilitation beschäftigen. Seit 2006 wird der Stiftung-Schmieder-Preis vergeben. Dr. Dagmar Schmieder, Stiftungsvorstand und Geschäftsführerin der Kliniken Schmieder, erklärt: „Neurologische Rehabilitation wird im Zuge des gesellschaftlichen Wandels immer wichtiger. Der Preis soll dazu beitragen, begabte junge Wissenschaftler für dieses vielfältige Arbeitsgebiet zu begeistern.“

Dr. Ralf Schmälzle erhält den Preis für eine psychologische Dissertation zum Thema „Intuitive Risk Perception – A Neuroscientific Approach“. Die Arbeit erörtert den intuitiven und affektiven Anteil der Wahrnehmung von gesundheitlichen Risiken – im Unterschied zur bisher dominierenden Forschung, bei der das Interesse vorrangig dem kognitiven Aspekt der Risikowahrnehmung galt. In der Neurologischen Rehabilitation spielt die Risikowahrnehmung vor allem bei der Sekundärprävention eine zentrale Rolle. Die Jury des Stiftung-Schmieder-Preises urteilt: „Mit seiner Arbeit trägt Herr Dr. Schmälzle wesentlich zum tieferen Verständnis der intuitiven Prozesse bei der Risikowahrnehmung bei und wird helfen, die Konzepte für eine Verbesserung der Sekundärprävention zu optimieren.“

Dr. Winfried Schlee wird der Stiftung-Schmieder-Preis 2009 für eine Dissertation zur Tinnitus-Forschung verliehen: „Towards a Global Model of Tinnitus Perception: Multiple Evidence for a Long-Range Cortical Tinnitus Network“. Die Arbeit weist nach, dass dem Tinnitus Aktivitäten in einem komplexen kortikalen Netzwerk zugrunde liegen. Ganz neu ist dabei die Erkenntnis, dass sich die Aktivierungsmuster in diesem Netzwerk im Lauf der Zeit verändern. So erklärt sich, dass bestimmte Therapiemethoden ihre Wirksamkeit bei länger bestehendem Tinnitus verlieren. Auch in der Neurologischen Rehabilitation ist dieses Phänomen bekannt. Aufbauend auf den Erkenntnissen, die Dr. Schlee über die Netzwerkstruktur und deren Veränderungen beim Tinnitus gewonnen hat, lassen sich neue Ansätze für die Tinnitus-Behandlung entwickeln. Gleichzeitig gibt die Arbeit Impulse für die Verbesserung der Therapie in anderen Bereichen der Neurologischen Rehabilitation.

Seite 1 von 3

Kontakt – Lurija Institut:

Georg Greitemann M.A.
Tel.: 07533-808-1402
Fax: 07533-808-1450
E-Mail: lurija.institut@uni-konstanz.de

Kontakt – Kliniken Schmieder Allensbach:

Markus Stadtmüller, Lisa Friedrich
Tel.: 07533-808-1128, -1105
Fax: 07533-808-1339
E-Mail: pr@kliniken-schmieder.de

Die dritte prämierte Arbeit stammt aus der Sportwissenschaft. **Michael Sulzmann** hat in seiner Masterarbeit „Erweiterung der Gehstrecke durch gezieltes Ausdauertraining bei Patienten mit Fatigue und Multipler Sklerose“ ein zentrales Problem der Rehabilitation von Patienten mit Multipler Sklerose aufgegriffen: die motorische Fatigue, d.h. die vorschnelle Ermüdbarkeit. Viele von MS Betroffene sind bereits nach einer Gehstrecke von wenigen hundert Metern erschöpft und müssen eine längere Pause einlegen. Michael Sulzmann hat ein spezifisches Ausdauertraining für diese Patienten entworfen, mit dem sich die maximale Gehstrecke der beteiligten Patienten in nur zwei Wochen um durchschnittlich 60% steigern ließ. Die Arbeit liefert einen fundierten und praktischen Beitrag zur Erweiterung des therapeutischen Angebots.

Dr. Winfried Schlee und Dr. Ralf Schmäzle erhalten für Ihre Dissertationen ein Preisgeld von jeweils 2500 Euro, der Sportwissenschaftler Michael Sulzmann erhält für seine Masterarbeit 500 Euro.

Über die Preisträger entscheidet der aus acht Mitgliedern bestehende Vorstand des Lurija Instituts für Rehabilitationswissenschaften und Gesundheitsforschung – paritätisch besetzt von den Kliniken Schmieder und der Universität Konstanz. Das Kuratorium hat aus den eingereichten Arbeiten diejenigen Arbeiten mit der höchsten wissenschaftlichen Qualität und der größten Relevanz für die Neurologische Rehabilitation ausgewählt. Die Stiftung Schmieder ist Trägerin des Lurija Instituts, in dem seit der Gründung 1997 zahlreiche Forschungsvorhaben der Kliniken Schmieder und der Universität Konstanz durchgeführt werden.

Jury des Stiftung-Schmieder-Preises:

Prof. Dr. C. Eulitz, Fachbereich Sprachwissenschaft der Universität Konstanz
Frau Dr. D. Claros-Salinas, Kliniken Schmieder Konstanz
Prof. Dr. med. C. Dettmers, Ärztlicher Leiter Kliniken Schmieder Konstanz
Prof. Dr. H. Schupp, Fachbereich Psychologie der Universität Konstanz
Prof. Dr. med. J. Liepert, Ärztlicher Leiter der Kliniken Schmieder Allensbach
Prof. Dr. A. Woll, Fachbereich Sportwissenschaft der Universität Konstanz
Frau Dr. D. Schmieder, Vorstand der gemeinnützigen Stiftung Schmieder für Wissenschaft und Forschung
Frau Prof. Dr. B. Renner, Fachbereich Psychologie der Universität Konstanz

Folgeseite: Bildmaterial (hochaufgelöstes Bildmaterial separat im Anhang, Bildverwendung: honorarfrei, Alle Bilder: © Kliniken Schmieder)

Kontakt – Lurija Institut:

Georg Greitemann M.A.
Tel.: 07533-808-1402
Fax: 07533-808-1450
E-Mail: lurija.institut@uni-konstanz.de

Kontakt – Kliniken Schmieder Allensbach:

Markus Stadtmüller, Lisa Friedrich
Tel.: 07533-808-1128, -1105
Fax: 07533-808-1339
E-Mail: pr@kliniken-schmieder.de



Stiftung-Schmieder-Preis 2009: Prof. Dr. Carsten Eulitz, Universität Konstanz mit den Preisträgern Dr. Winfried Schlee, Dr. Ralf Schmäzle, Michael Sulzmann und die Laudatorin Dr. Dolores Claros-Salinas, Kliniken Schmieder Konstanz (v.l.n.r.)

Kontakt – Lurija Institut:

Georg Greitemann M.A.
Tel.: 07533-808-1402
Fax: 07533-808-1450
E-Mail: lurija.institut@uni-konstanz.de

Kontakt – Kliniken Schmieder Allensbach:

Markus Stadtmüller, Lisa Friedrich
Tel.: 07533-808-1128, -1105
Fax: 07533-808-1339
E-Mail: pr@kliniken-schmieder.de